



Pressemitteilung

Selbstbestimmung für den Stromkunden

stromee launcht innovatives Marktplatz-Konzept

Seit Marktstart im September 2020 hat sich einiges getan bei [stromee, dem digitalen Ökostromanbieter](#) aus dem Hause homee GmbH. Ende April 2022 geht das Berliner Start-Up mit seinem digitalen Ökostrom-Marktplatz live.

Das Konzept ist so einfach wie genial: Ökostromerzeuger aus ganz Deutschland haben die Möglichkeit ihren Strom aus erneuerbaren Quellen auf dem stromee Marktplatz anzubieten. Kunden entscheiden so selbst, aus welcher Region ihr Ökostrom kommt und welche Art der Energie sie nutzen möchten.

“Verbraucher haben generell wenig Kontrolle über das Produkt Strom. Wir möchten unseren Kunden mehr Selbstbestimmung bei der Wahl ihrer Energie bieten. Mit unserem Marktplatz können unsere Kunden ganz bewusst den Ökostromerzeuger in ihrer Nachbarschaft unterstützen oder bei der Erzeugung auf Solarenergie, Windkraft, Wasserkraft oder Biomasse setzen. Durch eine steigende Nachfrage unterstützen wir den Ausbau der erneuerbaren Energien und bieten Verbrauchern gleichzeitig mehr Entscheidungsfreiheit und Kontrolle.“, so Mario Weißensteiner, CEO der homee GmbH.

Mit stromee Ökostrom verkleinern Kunden ganz nebenbei ihren CO₂-Fußabdruck. Jede Kilowattstunde spart etwa 366 g/kWh im Vergleich zum bundesweiten Strommix. Bei einem durchschnittlichen Verbrauch einer Familie von 4 000 kWh im Jahr sind das 1 464 kg CO₂. Hinzu kommt außerdem ca. 1 g an eingespartem radioaktivem Abfall. Durch die geplante Neukundengewinnung in den kommenden Jahren werden durch den stromee Marktplatz so rund 200 kg Abfall und 293 000 t CO₂ eingespart. Zum Vergleich: eine Buche bindet pro Jahr etwa 12,5 kg CO₂. Um 293 000 t in einem Jahr zu binden, bräuchte man 23 440 Buchen. Das sind knapp 3 Hektar Wald.

Die Marktplatz-Mechanik

Der stromee Marktplatz ist eine digitale Verkaufsplattform, auf der dezentrale Anlagenbetreiber aus unterschiedlichen Regionen in ganz Deutschland ihren nachhaltig erzeugten Ökostrom direkt an Endkunden verkaufen können. Der Strom wird dabei weiterhin klassisch über die Stromleitungen des örtlichen Netzbetreibers transportiert und der Kunde hat dadurch die gewohnte Versorgungssicherheit. Durch den Nachweis der erzeugten Menge, wird eine

direkte Zuordnung zu den Endkunden ermöglicht und sichergestellt, dass die gewählte Energieerzeugungsanlage auch ausreichend Energie liefert.

Auf der Webseite kann sich der Kunde über eine praktische Filterfunktion die möglichen Tarife nach Region, Preis oder Art der Stromerzeugung anzeigen lassen. An Energieformen werden ausschließlich erneuerbare Energien, also Windkraft, Wasserkraft, Solarenergie oder Biogas angeboten. So kann der Stromtarif ganz nach den individuellen Wünschen und Vorstellungen des Kunden gewählt werden.

Die Tarifdetails werden in einem Webportal zusammengestellt. Das macht den Stromvertrag übersichtlich und unkompliziert. Für ein noch besseres Kundenerlebnis werden sämtliche Informationen sowie zusätzliche Energiemonitoring bzw. -management Funktionen bereits in Kürze auch mobil per stromee App nutzbar sein.

Auch der Wechsel zu einem anderen Erzeuger nach Abschluss des Vertrages ist über App oder das Portal einfach gestaltet. Monatlich kann ein anderer Erzeuger ausgewählt und der Tarif angepasst werden. Mit Launch des Marktplatzes können stromee Kunden aus einer sorgfältig ausgesuchten Anzahl von Erzeugern wählen. Im Laufe der nächsten Monate werden weitere Anlagenbetreiber hinzukommen und das Angebot so stetig erweitern. Erklärtes Ziel ist es, im Umkreis von 100 km mindestens eine Anlage anbieten zu können.

Vorteile für Verbraucher, Erzeuger und die Umwelt

Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien innerhalb Deutschlands ist aktuell wichtiger denn je, um die europäischen Energieimporte zu reduzieren und unabhängiger zu werden. Mit dem Marktplatz gibt stromee nicht nur den Kunden die Kontrolle über ihren Strom zurück. Gleichzeitig bietet der Energieversorger lokalen Erzeugern eine Plattform, auf der sie ihren Ökostrom anbieten und an den Kunden verkaufen können. So werden Erzeuger und Verbraucher direkt zusammengebracht und Erzeuger haben auch nach Wegfall von Förderungen eine zusätzliche Möglichkeit, ihre Anlagen weiterhin wirtschaftlich zu betreiben. Dies wird sichergestellt, indem Erzeuger individuell den Preis bestimmen können, der dann über den Marktplatz zusammen mit den restlichen Preiskomponenten wie Netzkosten und Umlagen transparent an den Kunden weitergegeben wird. Einen Teil der Vergütung investieren die Anlagenbetreiber und stromee selbst in den Ausbau weiterer Anlagen bzw. in nachhaltige Energieprojekte.

Dieses Konzept wird in Zukunft mehr Menschen dazu anregen, selbst Erzeuger zu werden und den Ausbau der erneuerbaren Energien weiter voranzutreiben. Bereits jetzt sind bei stromee Ideen in Planung, um auch Selbsteinspeisung für Kunden zu ermöglichen, etwa über das Leasing oder den Verkauf von Solaranlagen. Auf diese Weise können Kunden ihren überschüssigen Strom direkt über den stromee Marktplatz verkaufen. Damit unterstützen wir die Integration erneuerbarer Energien ins Versorgungssystem, wodurch sich stromee das ok-power-Siegel und TÜV-Siegel verdient hat – Deutschlands führende Gütesiegel für Ökostromprodukte.

Überblick über den eigenen Verbrauch

stromee möchte mit ihrer Vision aber noch weiter gehen. Kunden sollen nicht nur frei über ihre Energieart und den Ort der Erzeugung entscheiden, sondern auch einen bewussteren Konsum leben. „Internet of Behaviors“ ist hierzu das moderne Schlagwort. Einfach übersetzt heißt es, den Kunden den Energieverbrauch nicht nur einmal pro Jahr anhand der Jahresabrechnung mitzuteilen, sondern viel kurzfristiger wie beispielsweise minütlich oder stündlich darzustellen. Mit der eigens dafür entwickelten App oder dem Kundenportal geht das ganz einfach und übersichtlich. So sollen das Bewusstsein für den Konsum gestärkt und „Energiefresser“ entdeckt werden.

Waldemar Wunder, CEO der homee GmbH sagt: „Energiemonitoring ist für uns ein wichtiger Teil auf dem Weg zur Selbstbestimmtheit unserer Kunden. Die stromee App macht den Verbrauch sichtbar, so können Kunden Möglichkeiten zur Stromersparnis erkennen und nutzen. Damit geben wir ihnen das Werkzeug an die Hand energieeffizienter und nachhaltiger zu leben.“

Energiemonitoring leicht gemacht

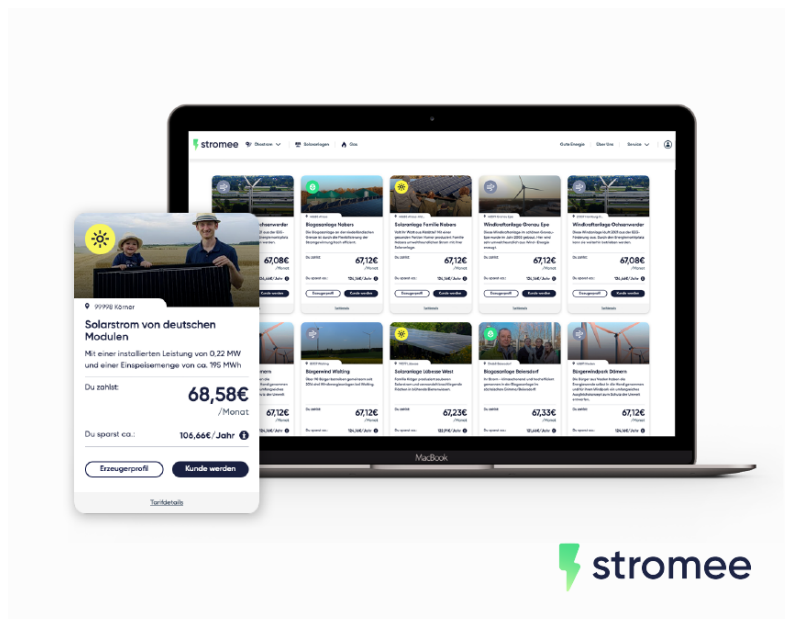
Momentan ist Energiemonitoring für Kunden ohne Smart Meter noch aufwendig – Zählerstände müssen selbst abgelesen und eingetragen werden. Je nachdem, ob der Zähler gut oder schlecht erreichbar ist, kann das unpraktisch sein. Bei stromee wird deshalb an der Entwicklung von stromee+ gearbeitet, einem digitalen Stromzähler-Auslesegerät, das Ende des Jahres auf den Markt kommen wird. Am Stromzähler angebracht werden die Zählerstände direkt an die zugehörige stromee App weitergegeben – und zwar über mehrere Stockwerke hinweg. Das wird das Produkt einzigartig auf dem deutschen Markt machen.

Die Daten werden in einer ansprechenden Grafik aufs Handy gebracht. Das wird den Kunden ein einfaches Energiemonitoring ermöglichen und den Energieverbrauch sichtbar machen.

Komplettiert werden Selbstbestimmtheit bei der Stromwahl und Energiemonitoring per stromee+ mit der Kontrolle über den eigenen Energiehaushalt dank Smart Home Lösung. Hier kommt das hausinterne Produkt [homee](#) ins Spiel. Unabhängig von Funksystem oder Hersteller können Geräte in die modulare Smart Home Zentrale integriert werden. So lassen sich etwa die von stromee+ als Vielverbraucher identifizierten Geräte über Szenarien und Zeitpläne intelligent schalten, um größtmögliche Stromeinsparung zu schaffen und das Zuhause energieeffizienter und nachhaltiger zu machen.

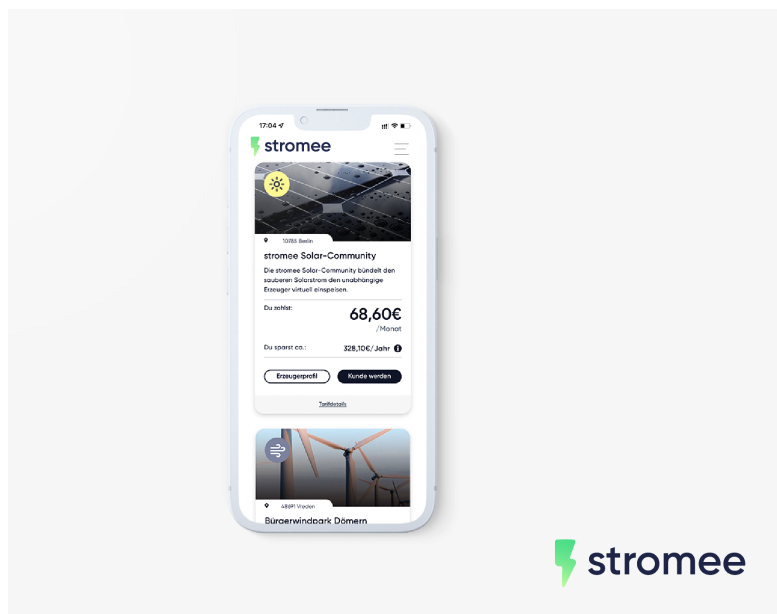
Bildmaterial

Pressebild 1:



Bildunterschrift: stromee Marktplatz auf der Webseite. Hier können Kunden ihren Lieblingserzeuger oder unseren empfohlenen Strommix wählen.

Pressebild 2:



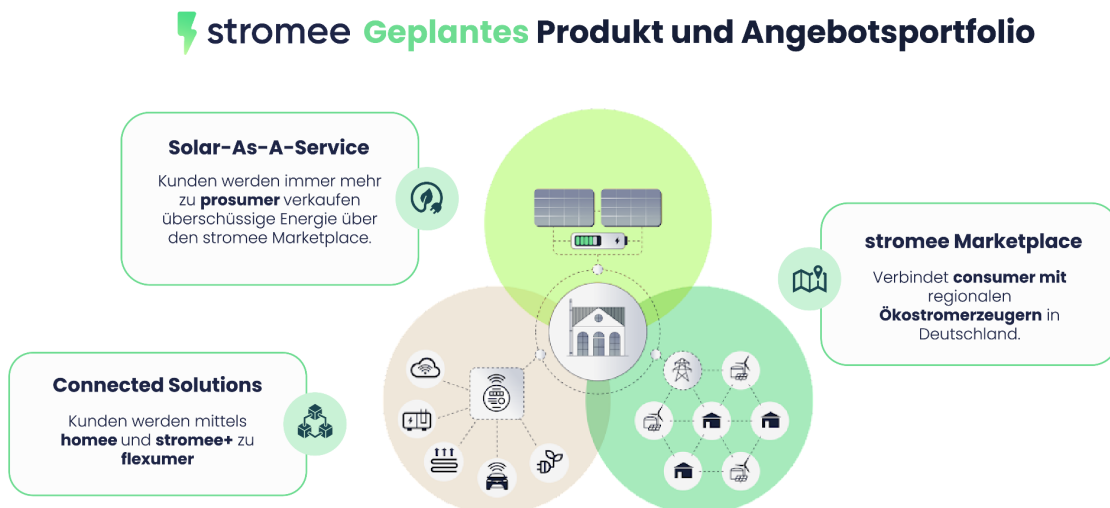
Bildunterschrift: stromee ist auch mobil verfügbar, und in Kürze auch als kostenlose App für iOS und Android.

Pressebild 3:



Bildunterschrift: Unsere Markenbotschafter erklären unseren Kunden über Videos und andere Kanäle unseren Marktplatz.

Pressebild 4:



Bildunterschrift: stromee wird Consumer mit regionalen Ökostromerzeugern in Deutschland verbinden, durch stromee+ und die Smart Home Zentrale homee bekommen Kunden die Möglichkeit, mehr Energieeffizienz in ihren Alltag zu bringen.

Pressebild 5:



Bildunterschrift: stromee Geschäftsführer Mario Weißensteiner (r) und Waldemar Wunder (l) – mit Know-how aus den Bereichen Energiewirtschaft und Technologie stehen sie für die Entwicklung von Produkten, die den Nutzern helfen, energieeffizienter zu leben.

Über homee GmbH:

Die homee GmbH mit Sitz in Berlin wurde 2018 gegründet. Das Unternehmen ist ein Joint Venture, welches zu 1/3 der Energie Steiermark Kunden GmbH, zu 1/3 der Novaco Invest GmbH und zu 1/3 der Codeatelier GmbH gehört. homee bietet europaweit intelligente Smart Home-Lösungen für OEM-Partner, Gebäudeausstatter und Endkunden.

stromee ist die Stromvertriebsmarke der homee GmbH und wurde im Sommer 2020 gelauncht. stromee bietet Ökostrom über einen digitalen Marktplatz an. Kunden wählen hier aus unterschiedlichen erneuerbaren Energiequellen und unter Erzeugern aus ganz Deutschland ihren individuellen Tarif. Alle Informationen werden dem Kunden transparent auf einem Webportal und per App zur Verfügung gestellt. Das macht den Stromvertrag einfach und unkompliziert.

Über Codeatelier GmbH:

Die Codeatelier GmbH wurde 2012 in Göggingen (nahe Stuttgart) gegründet und ist heute eine interdisziplinäre Software Agentur. Der Fokus liegt dabei auf Smart Home und IoT Anwendungen. Das Smart Home Gateway homee, welches Smart Home Produkte verschiedener Funkprotokolle – wie WLAN, Zigbee, Z-Wave oder EnOcean – miteinander verbindet, ist u.a. ein Produkt der Codeatelier GmbH.

Über Energie Steiermark Kunden GmbH:

Energie Steiermark Kunden GmbH ist mit aktuell rund 600.000 Kunden das viertgrößte Energieversorgungsunternehmen Österreichs. Derzeit verfügt das Unternehmen über mehr als 1.700 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von mehr als einer Milliarde Euro. Das vierte Mal in Folge erreichte die Energie Steiermark das Rating "A stable" für seine Bonität und zählt daher zu den stabilsten Energieversorgern in ganz Europa. Das Unternehmen plant Investitionen von rund einer Milliarde Euro für den Ausbau erneuerbarer, CO₂-freier Energien und die Entwicklung von Smart Grids, wobei vor allem Digitalisierung, Effizienzsteigerung und neue Speichertechnologien im Vordergrund stehen.

Über Novaco Invest GmbH:

Als Tochtergesellschaft des Sonnenschutzanbieters Warema Renkhoff SE, einem mittelständischen Familienunternehmen mit Sitz im fränkischen Marktheidenfeld, investiert die Novaco Invest GmbH in erfolgreiche Unternehmen und schafft so einen starken Verbund für die strategische Sparte „Sonne & Lebensräume“. Ziel der Aktivitäten ist es, mit anspruchsvollen Lösungen und zukunftsorientierten Innovationen die führende Position der WAREMA Gruppe nachhaltig zu stärken und weiter auszubauen.

Webseite <https://www.stromee.de>
Facebook [@stromee.de](https://www.facebook.com/stromee.de)
Instagram [@stromee.energie](https://www.instagram.com/stromee.energie)
LinkedIn [@stromee](https://www.linkedin.com/company/stromee)

Pressekontakt:

Harriet Bouvain

+49 (0) 152 530 44 165

presse@stromee.de

homee GmbH

Viktoria-Luise-Platz 7

10777 Berlin